

IHK-News: Florist-Azubis zeigen blühende Kreativität bei Abschlussprüfung in der Domäne Mechtildshausen

Wiesbaden, 19. Juni 2026 - Acht Florist-Azubis haben in der Domäne Mechtildshausen bei ihrer Abschlussprüfung ihr praktisches Geschick und kreatives Können gezeigt. Unter dem Motto „Kunst im Wandel der Zeit“ entstanden eindrucksvolle florale Arbeiten.

Die angehenden Floristinnen und Floristen zeigten bei der Prüfung, wie vielseitig ihr Beruf ist: Von Raum- und Tischschmuck über Gestecke bis hin zu Sträußen und kreativen Pflanzungen schufen sie Arrangements, die Naturverbundenheit und gestalterischen Anspruch miteinander verbanden. Sie ließen sich bei ihren Kreationen von Kunstepochen wie Impressionismus, Moderne oder Pop Art inspirieren. Bereits Ende des letzten Jahres hatten sie begonnen, sich mit den Prüfungsthemen zu befassen, recherchierten dazu, fertigten Dokumentationen und Skizzen an. Am Prüfungstag bestand die Herausforderung auch darin, die Arbeiten in der vorgegebenen Zeit umzusetzen.

Bewertet wurden die Werkstücke von einem Prüfungsausschuss nach festen fachlichen Kriterien. Die Juroren waren von den Arbeiten beeindruckt: Eine ganze Reihe der Sträuße, Pflanzungen, Gestecke und Raumgestaltungen erzielten mit 90 bis 100 Punkten sehr gute Bewertungen.

Botschafter für duale Ausbildung

Seit 2020 finden die praktischen Prüfungen der Florist-Azubis in der Domäne Mechtildshausen statt. „Die Azubis zeigen hier nicht nur vor dem Prüfungsausschuss ihr Können, sondern machen auch für die Besucher der Domäne sichtbar, wie attraktiv und kreativ die duale Ausbildung in der Floristik ist“, sagte Ines Habekost, stellvertretende Geschäftsführerin Bildung der IHK Wiesbaden.

In ihrer dreijährigen Ausbildung in den Betrieben und an der Louise-Schroeder-Schule erwarben die Prüflinge ein breites Spektrum an gestalterischen, handwerklichen und kaufmännischen Fähigkeiten. Dazu gehörten nicht nur das fachgerechte Binden, Stecken und Arrangieren floraler Werkstücke, sondern auch Pflanzen- und Warenkunde, Kalkulation sowie der sichere Umgang mit Kundenwünschen. Dazu kamen betriebswirtschaftliche Abläufe.

Im Anschluss an die Bewertung wurden die Prüflinge im Beisein von Familien, Freunden, Lehrerinnen und Ausbildungsbetrieben für ihre Leistungen geehrt und erhielten Urkunden.

Auch Silke Pauly, Leiterin der Louise-Schroeder-Schule, und Dr. Sabina Zieglgänsberger, Leiterin des Bereichs Ausbildung & Maßnahmenmanagement bei der Wiesbadener Jugendwerkstatt (WJW), nahmen an der Feier teil. Die Werkstücke sind am 19. Juni ganztägig und am 20. Juni bis 12:30 Uhr im Innenhof der Domäne Mechtildshausen zu sehen.





Ausschuss

Foto





Bildquelle: Josh Schlasius / IHK Wiesbaden